

## Merkblatt für Anlagen im und am Gewässer

Die nachfolgenden Unterlagen sind dem Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Genehmigung für eine Anlage am Gewässer in 2-facher Ausfertigung beizufügen:

- Formloses Antragsschreiben** Ihres Namens und Ihrer Adresse. Unterschrift bitte nicht vergessen!
- Erläuterungsbericht** mit Angaben über den Zweck und die Notwendigkeit des Bauvorhabens, verwendete Baustoffe etc. Bei kleineren Vorhaben reicht eine kurze Erläuterung im Antragsschreiben aus.
- Deutsche Grundkarte**, M 1 : 5000 (erhältlich beim Katasteramt der Städteregion Aachen, Tel. 0241/5198-2546). Bitte umrahmen Sie die für den Antrag in Frage kommenden Grundstücke.
- Katasterlageplan**, M 1 : 5000 (erhältlich beim Katasteramt der Städteregion Aachen, Tel. 0241/5198-2546). Bitte umrahmen Sie die für den Antrag in Frage kommenden Grundstücke.
- Zeichnerische Darstellung** der Anlage im Grundriss, sowie Längs- und Querschnittzeichnung, Angabe über den Abstand zum Gewässer, Angaben der Höhen über NHN
- Hydraulische Berechnung** als Nachweis, dass trotz der Anlage der Wasserabfluss auch im Hochwasserfall schadlos gewährleistet ist
- Statische Berechnung** mit Standfestigkeitsnachweisen
- Baukostenberechnung** inkl. Mehrwertsteuer

Je nach Lage und Art des Vorhabens ist es möglich, dass weitere Angaben und Unterlagen gefordert werden müssen. Diese Nachforderung bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Stadt Aachen  
Der Oberbürgermeister  
- FB 36/300 Untere Wasserbehörde -  
Verwaltungsgebäude Reumontstraße 1  
52058 Aachen

**Auskunft erteilt:**  
Herr Oehms -Tel.: 0241/432-36317

## Hinweise zur Vorlage zum Umgang mit digitalen Antragsunterlagen

Bei der Unteren Wasserbehörde der Stadt Aachen werden Akten ab 2023 immer mehr digital geführt und verwaltet. So werden Ihre Unterlagen beim Posteingang bei der Stadt Aachen verarbeitet:

### Antragstellung per Post:

1. Sofern das Papierformat aller Antragsunterlagen nicht größer als DIN A 4 ist, wird Ihr Antrag komplett gescannt und zur Bearbeitung digital an die Untere Wasserbehörde der Stadt Aachen weitergeleitet.
2. Sofern Ihre Antragsunterlagen größer als DIN A 4 (z.B. Pläne) sind, wird Ihr Antrag zur Bearbeitung nicht gescannt und wie bisher auf dem Postweg an die Untere Wasserbehörde weitergeleitet. Zu einem späteren Zeitpunkt werden diese Unterlagen separat gescannt und als digitale Akte weiter geführt.

### Antragstellung per Mail:

Sie können eine Antragstellung in digitaler Form als E-Mail bei der Stadt Aachen unter [umwelt@mail.aachen.de](mailto:umwelt@mail.aachen.de) vornehmen, wenn die Datengröße pro Mail < 10 MB ist. Eine Übersendung per E-Mail stellt jedoch kein sicheres Übertragungsverfahren dar.

Wenn Sie trotzdem eine Antragstellung per Mail vornehmen möchten, werden folgende Anforderungen an die digitalen Antragsunterlagen gestellt:

#### Dateiname und Datenstruktur

Der Dateiname sollte selbsterklärend sein, d. h. man muss die Dokumentart (Bericht, Vermerk, Lageplan, Bauwerksplan, etc.) und den Dateinhalt erkennen, ohne dass eine Datei geöffnet werden muss.

Es empfiehlt sich durch eine dem Dateinamen vorangestellte Nummer o. ä. eine Struktur zu erzeugen.

Beispiel für Dateibezeichnungen:

- 1 *Anschreiben.pdf*
- 2 *Antrag.pdf*
- 3 *Bemessung.pdf*
- 4 *Übersichtslageplan.pdf*
- 5 *Lageplan.pdf*

Pläne sollen nicht gedreht abgespeichert werden. Auf Unterschriften kann in allen Unterlagen verzichtet werden.

#### Dateiformat

Die Antragsunterlagen sind möglichst ausschließlich im Portable Document Format (PDF) zur Verfügung zu stellen. Innerhalb der PDF-Dateien dürfen keine weiteren Notizen, Kommentare und Dateianhänge enthalten sein. Außerdem dürfen die Bearbeitungsrechte nicht eingeschränkt sein.

Dateiformate der MS-Office-Anwendungen (\*.doc/\*.docx, \*.xls/\*.xlsx, etc.) sowie Bild- und Grafikformate (\*.bmp, \*.gif, \*.jpg, \*.tif, etc.) sind nur in Ausnahmefällen zu verwenden.

### Rücksendung des Bescheides

1. Falls Sie eine Rücksendung des Antrags per Mail wünschen, ist wegen der fehlenden Sicherheit der Übertragung eine Einwilligungserklärung zum einmaligen Versand eines Bescheides mittels unverschlüsselter E-Mail vorzulegen. Die Einwilligungserklärung steht am Ende des Antragformulars.
2. Wird keine Einwilligung erteilt, erfolgt eine Zustellung des Bescheides inkl. Planunterlagen per Post. Planunterlagen können dabei auf das Format DIN A 4 verkleinert werden.